



Presse-Information

Von zwei auf vier Räder

Neues Sportsponsoring der NÜRNBERGER Versicherungsgruppe

Nürnberg, den 3. Juli 2009

Die NÜRNBERGER Versicherungsgruppe richtet ihr Sportsponsoring neu aus – von zwei auf vier Räder. Das Sponsoring von Oldtimer-Rallyes ersetzt den Damenradsport.

Als Exklusivpartner des Zentralverbandes des Deutschen Kraftfahrzeuggewerbes ZDK ist die NÜRNBERGER eng mit der Automobilbranche verbunden, und die Autoversicherung ist eines der Schlüsselprodukte des Versicherungsunternehmens. „Beide Aspekte können wir schlüssig im Oldtimer-Sport zusammenführen“, erläutert Oliver Strathmann, Direktionsbevollmächtigter Sponsoring der NÜRNBERGER Versicherungsgruppe.

Im Zuge der Neuausrichtung der Sponsoringaktivitäten wird die NÜRNBERGER ihre Förderung der Equipe NÜRNBERGER Versicherung nach der laufenden Saison beenden. „Wir haben in den zehn Jahren unserer Partnerschaft alles erreicht, was sportlich möglich war“, betont Oliver Strathmann. „Dank ihrer sportlichen Leistung, ihres tadellosen Verhaltens und ihres sozialen Engagements wurde die Equipe zu einem Aushängeschild des sauberen Sports auch im Ausland. Die Zusammenarbeit mit dem professionellen Management von Herbert und Alexander Oppelt sowie den Weltklasse-Fahrerinnen war stets geprägt von Vertrauen und gegenseitigem Verständnis. Die Equipe hat maßgeblichen Anteil daran, dass der Damenradsport in Deutschland seinen jetzigen Stellenwert erreicht hat, gemeinsam haben wir diese Sportart hierzulande groß gemacht. Wir danken dem Management und den Fahrerinnen der Equipe NÜRNBERGER Versicherung und wünschen ihnen für die Zukunft alles Gute. Wir sind sicher, dass die Equipe unter neuer Flagge ihre Erfolgsserie fortsetzen wird.“

Zu den bedeutendsten Erfolgen der Equipe gehören: Weltmeisterschaft Straße, Platz 1 UCI-Weltrangliste Mannschaftswertung, UCI-Weltcup Gesamtwertung, Deutsche Meisterschaft Straße, Einzelzeitfahren und Berg, Sieg Bundesliga Gesamt-Einzel- und Mannschaftswertung sowie die Silbermedaille bei den Olympischen Spielen in Athen.

Vom Radsport zur Oldtimer-Rallye

Kernthema der NÜRNBERGER

NÜRNBERGER dankt der weltbesten Damenradsport-Equipe

Erfolge der Equipe



Im Rahmen ihres Oldtimer-Sponsorings fördert die NÜRNBERGER folgende renommierte Veranstaltungen: die Donau Classic in Ingolstadt (18.-20.6.), die Sachsen Classic (13.-15.8.), die Rallye Hamburg-Berlin (20.-22.8.) und in diesem Jahr bereits zum vierten Mal das legendäre Gaisbergrennen in Salzburg (20.-23.5.).

Die Metropolregion Nürnberg soll nicht zu kurz kommen. „Wir arbeiten derzeit an einem sehr attraktiven Event für alle Liebhaber historischer Fahrzeuge, das hier in der Metropolregion stattfinden wird. Einzelheiten werden wir in Kürze bekannt geben“, kündigt Oliver Strathmann an. „Schließlich ist die Region schon jetzt Anziehungspunkt internationaler Oldtimer-Freunde. Erwähnt seien hier nur das Ofenwerk in Nürnberg, Dauphin Speed Event in Hersbruck und das neue Maybach-Museum in Neumarkt.“ Nürnbergs Beziehung zum Auto reicht weit zurück: So hat Ludwig Maurer, der als Miterfinder des Automatikgetriebes gilt, schon 1899 in Nürnberg die erste Automobilfabrik gegründet. Fahrzeuge aus der „Motorfahrzeuge-Fabrik Maurer Union“ sind im Museum für Industriekultur in Nürnberg ausgestellt.

Unberührt von der Neuausrichtung des Sportsponsorings bleibt die Förderung des Dressurreitsports und hier insbesondere des erfolgreichen NÜRNBERGER Burg-Pokals. Die deutsche Meisterschaft junger Dressurpferde wird in diesem Jahr zum 18. Mal ausgetragen. Viele dieser Pferde wurden mit ihren Reiterinnen und Reitern Europameister, Weltmeister und Olympiasieger. Beim NÜRNBERGER Burg-Pokal-Finale 2008 wurden alle Pferde einem Dopingtest unterzogen, alle waren „sauber“.

Geförderte Veranstaltungen

Event für die Metropolregion

NÜRNBERGER Burg-Pokal